

Tanzkurs im Balltanz – Gesellschaftstanz

"Salontänze der Bäderstädte des 19. Jahrhunderts"



Bad Homburg

BAD HOMBURG v./H.
ELIZABETHHOFMEYER, COLOMBARE UND HEINRICH SEWACHTHAUSE.Princess Alice
(r) & Victoria (li)
Osborne, 1855Princess Alice,
spätere
Großherzogin
von Hessen-
Darmstadt

Die Tänze

Um 1820 mit Entdeckung der Ludwigsquelle entstand der Wunsch, der Stadt Homburg den Glanz einer Kursstadt zu verleihen. In der Blütezeit des Kurbetriebes zum Ende des 19. Jahrhunderts hin zog es nicht nur den englischen König Edward II. in die liebevolle Stadt im Taunus, sondern auch den deutschen Kaiser Wilhelm II.. Möglicherweise war der Kaiser so fasziniert von Homburg, dass er ab 1888 diese charmante Kurstadt zu seiner Sommerresidenz mit Sitz im Schloss erwählte. Stilvolle Bäderarchitektur entstand daraufhin und weltweit bekannte Heilkunst entwickelte sich. Eine musikalische Unterhaltung der Kurgäste gehörte bald auch zu einem unverzichtbaren Bestandteil und schließlich, im Jahre 1912 wurde der charmanten Kurstadt Homburg der Titel "Bad" zugesprochen.

Mit diesem Workshop wird die Kursreihe von 2012 - zum 100-jährigen Bäder- Jubiläum weiter fortgesetzt.

Zu gesellschaftlichen Anlässen, Hochzeiten aber auch zu Geburtstagen wurden gerne neue Quadrillen komponiert und durch die bekanntesten Tanzlehrer seinerzeit choreographiert, so auch anlässlich des Geburtstages einer kleinen Prinzessin aus England, die später eine namhafte Persönlichkeit in Hessen wurde und zur Ehrung ihrer Verdienste zur Gesundheitspflege und zur Entwicklung des Berufes der Krankenpflegerin ohne konfessionelle Bindung ein Denkmal in Darmstadt, auf dem Wilhelminenplatz, erhielt. Princess Alice (1843-1878), die zweite Tochter von Queen Victoria und ihrem deutschen Gemahl Prinz Albert heiratete 1862 in Osborne House den späteren Großherzog Ludwig IV. von Hessen und bei Rhein (1837-1892). Alice, nun Großherzogin von Hessen und bei Rhein war als Schwester und enge Vertraute oft bei Victoria, der Gemahlin von Friedrich III., und somit Königin von Preußen und Deutsche Kaiserin. Die Verwandtschaft und Bekanntschaften wurden oft und gern in Homburg besucht.

Unsere Tänze

- „**The Princess Alice Waltz Quadrilles**“ Die Walzer Quadrille, die Einfachheit mit Schönheit wundervoll verbindet, wurde 1855 von Prof. Bland, London choreographiert und ist Princess Alice, der zweiten Tochter von Queen Victoria gewidmet. Themen aus dem Walzer „Erinnerungen an Covent Garden“ (London), einer der schönsten Walzer- Kompositionen von J. Strauß Sohn, wurden für die drei Figurentänze der Quadrille arrangiert. Getanzt wird die Quadrille im beliebten 6-Schritt-Walzer. Die Tanzhaltung und der Stil des Walzers aus dem 19. Jahrhundert geben dieser, aus drei Figurentänzen bestehenden Quadrille einen besonderen Glanz.

- „**La Rondaise**“ Der Anmuth und Grazie zur Geltung bringende Gesellschaftstanz für 8, 12 oder 16 Paare in Rondeaufstellung wurde im Jahre 1862 von E.W. Baltz (Inspector des königlichen Ballettes in Berlin) choreographiert und von Hofkomponist P. Hertel schwungvoll komponiert. Im gewohnten Chassé-Jeté-Assemblé Quadrilleschritt getanzt, zeichnet sich dieser kleine Figurentanz durch brillante und doch leichte Touren aus.

Der Kurs wird ergänzt durch kleine, einfache Tänze wie Tempête und Polka-Cotillon.

Der Tanzkurs

Kurs - Zeiten	Sonnabend	30.05.2015 – ab 14:00 Uhr
	Sonntag	31.05.2015 – bis 15:00 Uhr
Kursort	Bad Homburg v.d.H. Anschrift zum Kursraum bitte der Website http://lag-tanz-hessen.de entnehmen	
Die Kosten	bitte der Website http://lag-tanz-hessen.de entnehmen	
Übernachtung	Empfehlungen bitte beim Veranstalter erfragen	
Tanzkleidung	Bequeme Tanzkleidung (Wohlfühlkleidung) und Tanz-Schuhe bitte zum Kurs mitbringen	

Dieser Tanzkurs ist geeignet

für Tanz-Paare, aber auch einzelne Tänzer und Tänzerinnen mit allgemeinen Tanzerfahrungen im Volkstanz, Standardtanz, Historischen Tanz oder anderen Tanzbereichen

Tanzkursleitung

Sylvia Hartung rekonstruiert, choreographiert und unterrichtet seit 2005 Gesellschaftstanz des 19. und 20. Jahrhunderts aus Europa und Nordamerika basierend auf einer 17-jährigen Tanzforschung. Ihre intensive Recherche von Tanz- und Musiknotationen konzentriert sich auf die Vielfalt der Tänze Walzer, Polka, Mazurka, Quadrillen und Cotillons von 1800 bis heute. In den Jahren 2006 und 2007 absolvierte Sie eine Ausbildung zum Tanzlehrer für modernen Standardtanz zusätzlich zu ihren zwei Ingenieurberufen. Sie veranstaltet Tanzkurse und Internationale Tanzschulen in verschiedenen Städten in Deutschland und im Ausland mit stilvollen Ballnächten in Dresden und Wien (Hofburg). Sylvias Website ihrer Tanzschule lädt zum Spazieren durch die Welt der Großen Bälle ein: www.creanc.com
Repertoire der Tanzschule: http://www.creanc.com/Tanzunterricht_Dances-taught_Sylvia-Hartung-creanc.pdf



Veranstalter und Anmeldung zum Tanzkurs

Veranstalter	Landesarbeitsgemeinschaft Tanz Hessen e.V.	
Kurs Nr. (folgt)	http://lag-tanz-hessen.de mario.hecker@lag-tanz-hessen.de	
Anmeldung bei	LAG Tanz Hessen: Website http://lag-tanz-hessen.de Details zum Bearbeiter für Anmeldung und Zahlung bitte dort entnehmen	